

Richterbericht der Prüfung im Raum Coesfeld, Verein für Pointer und Setter e.V.

Landesgruppe Westfalen-Ruhr

Int. Field Trial solo/ couple

am 25.10.2025

Revierinhaber: Werner Baumeister

Prüfungsleitung/ Organisation: Prof. Dr.- Ing. Klaus Homann

Wetter: bedeckt, tlw. regnerisch, 8° C- 11° C, mäßiger bis tlw. starker Wind aus SW, W

Wildvorkommen: Fasan, Hasen, Rehwild

Richterobmann: Roman Wenski, Dortmund

Richter: Stephan Grümer, Dorsten

1.Couple

1. ES-H **White Fieldflash`s Awesome Kate**, WT: 11.05.2021, B+F: Werner Baumeister

Die ES- Hündin Kate startet in eine dynamische, schnelle Suche, die Finderwillen erkennen lässt. Die vorgetragenen Schleifen sind dem Gelände angepasst angelegt und zeichnen sich durch eine hohe Systematik aus. Der Parcours wird vorbildlich, immer in den Wind gearbeitet. Stilistisch zeigt sich die Hündin sehr gut in Bezug auf Rückenlinie und Kopfhaltung, wobei der Galopp tiefer am Boden wünschenswert wäre und die Kopfhaltung passagenweise höher gezeigt werden könnte. In der Restzeit zeigt sich das gleiche Bild, eine sehr systematische Suche in den Wind bis an die Kanten, so erhält Kate einen Wiederaufruf und kommt im Verlauf zu einer Vorstehaktion. Die Hündin rückt zögerlich auf, kann aber kein Wild zeigen. Nach dem Anleinen streicht ein Fasan in unmittelbarer Nähe der Aktion ab.

Ergebnis: kann Gelegenheit nicht nutzen, **el.**

6. ES-H **Jolie od Mlazovicke tvrze**, WT: 25.09.2020, B+F: Ricarda May

Jolie startet in eine schnelle Suche, die sehr viel Weite zeigt. Allerdings geht die Suche zu sehr in die Tiefe und es fehlt an System. Im ersten Gang steht die Hündin vor, leider ohne Resultat. Im Verlauf des ersten Ganges wird das Suchenbild ausbalancierter. Stilistisch zeigt sich die Hündin sehr gut. In der Restzeit wird ihr der GS- R Arsen zur Seite gestellt. Jolie geht schnell immer mehr in die Tiefe und ist nicht mehr kontrollierbar.

Ergebnis: entzieht sich der Prüfung, **el.**

2.Couple

3. P-R Franchanna`s Joplin, WT: 30.06.2020, B+F: Sebastian Hetrodt

Der P-R Joplin startet rasant und geht sofort groß. Dabei sticht er schnell in die Tiefe und der Führer hat Schwierigkeiten seinen Hund in ausbalancierte, dem Terrain angepasste Suchenschleifen zu bewegen. Der Galopp ist rassetypisch, die Kopfhaltung excellent und die Rückenlinie sehr gut. Das beschriebene Suchenbild ändert sich heute leider nicht und sehr viel Fläche des Parcours bleibt liegen. Heute ist die Suche nicht in der Note.

Ergebnis: Suche nicht in der Note, **el.**

7. GS-R Arsen Speedy Arrows, WT: 17.05.2022, E+F: Eva Fäs

Arsen, ein GS-R, demonstriert von Beginn des Schnallens eine systematische Suche in den Wind, die in einem nicht allzu breiten Terrain an beide Flügel reicht. Es bleibt kaum Fläche liegen. Nur kurze, gelegentliche Geläufarbeiten stören im ersten Gang das Suchenbild. Insgesamt könnte die Suche zu Beginn etwas mehr an Risikobereitschaft vortragen. Dies ändert sich in der Restzeit. Hier zeigt sich die gleiche Qualität an Systematik und Terrainausnutzung und Arsen geht risikobereiter und mit viel Initiative. Dabei wird typischer Gordon-Stil vorgetragen. Zum Ende des Geländes kann die Führerin den Rüden nicht mehr kontrollieren und er geht heute leider aus der Hand.

Ergebnis: entzieht sich der Prüfung, **el.**

3. Couple

4. GS-H Raven`s Grace, WT: 14.03.2021, E+F: Sabine Hoffmann

Die GS-H Grace startet in eine schnelle Suche mit viel Initiative, die von Anfang an Jagdverstand erkennen lässt. Dabei geht sie excellent im System und die Ballance der vorgetragenen Schleifen ist ausgewogen. Nur sehr wenige Wendungen gehen aus dem Wind. Die Hündin erzielt Raumgewinn bei regulärer Schleifentiefe, allerdings auch mit Risikobereitschaft. In der Restzeit, die sie mit der ES-H Kate absolviert zeigt sich auf einem großen Schlag das gleiche qualitätsvolle Suchenbild bei sehr guter Stilistik. Im Verlauf verweigert sie der Partnerin das Sekundieren und muss heute leider ausscheiden.

Ergebnis: verweigert Sekundieren, **el.**

2. GS-R **Sherwin`s Neon**, WT: 30.06.2018, E+F: Frank Hölscher

Der großrahmige GS-R kommt heute von Beginn an nicht in eine flüssige Suche. Der Galopp wird nicht durchgängig vorgetragen und von Stehphasen unterbrochen. Neon steht mehrmals vor, korrigiert sich teilweise selbstständig, unterbricht aber damit immer wieder die doch sehr kurz angelegte Suche und muss somit heute ausscheiden.

Ergebnis: Suche nicht in der Note, **el**.

4. Couple

5. Es-H **Jessi z Pantikov**, WT: 19.07.2021, E+F: Ricarda May

Die ES-H Jessi präsentiert uns heute keine flüssige Suche. Es werden Passagen vorgetragen, die regulär angelegt sind, allerdings werden diese immer wieder durch Stehphasen unterbrochen. Die Führerin ist bemüht ihre Hündin zu unterstützen, was allerdings nicht gelingt. Insgesamt kann Jessi heute die Anforderungen eines Field Trials in Bezug auf die Suche nicht erfüllen.

Ergebnis: Suche nicht in der Note, **el**.

4. GS-H **Raven`s Grace**, WT: 14.03.2021, E+F: Sabine Hoffmann

S.O.

Aufgestellt: Dortmund, 10.11.2025, Roman Wenski